Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du

commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 21 (1903)

Heft: 326

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Suisses un an . . fr 6. 2º semestre . . . 3.

Peuille officielle suisse du commerce – Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion und Administration im Eldgenössischen Handelsdepartement

Bern, Donnerstag, 20. August.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc., ertionsprels; 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, Prix d'insertion: 25 ets. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 36 ets.).

Inhalt -- Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Hadelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Offisielle und private Diskontosätze. — Chemnitzer Wirkwarenindustrie 1902. — Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Acrau. 18. August. Nr. 230. Gerber, G.: Firmainhaber. Kleider nach Mass.

47. August. Nr. 3861. Goldhorn & Cie., Georg: Hager, Ed. Metall- und Textilwaren.

Metall und Textilwaren.

Basel-Land. Sissock. 18. August. Nr. 34. Cleiss-Bohny, Alb.: Firmaimhaber; Ruff, M. Wasch., Koch- und Destillierapparate.

Bern. Biel. 11. August. Nr. 314. Stuher, Hans: Firmainhaber; Stuber, Ib.
Kolonialwaren.
Nachträge zu: Nr. 57 (Schenk:Müller): Seger, J. Tuch. Nr. 298
(Sagel): Sommer, Ed. Bilder.

Moutier. Supplément au: N° 53 (Ricono): Laubscher, Ed., remplace.
Champion, J. Vins.
Schwarzenburg. 15. August. Nr. 5. Zürcher, Chr., Albligen: Schaller, Ed.
Tuch.

Tuch.
Supplément au. N° 406 (Prinschwich): Carachieus Maria

Genève. Supplément au: Nº 406 (Brunschwig): Grandpierre, Marie, remplace Meyer, H. Toiles.

Graubünden. Davos. 10. August. Weicker & Hempling, Chemnitz:

Leuenberger-Sauer, P. Trikots, Wäsche.

Neuchâtel. Chaux-de-Fonds. Supplément au : Nº 86 (Peytrequin): Queloz, A.

Vins.

St. Gallen. Patentbureau. 14. August. Nr. 941. Steinberg, M.: Richter, Bernh. Bilder u. s. w. 18. August. Nr. 946. Locher, J.P.: Bünzli, Alh. Stickereien. Nr. 947. Herzog, J., Zürich: Firmainhaber; Brühlmann, H. Manufakturwaren.

Ober-Toggenburg. 17. August. Nr. 21. Hässig, Ad., Stein: Firmainhaber; Hässig, Verena. Kolonialwaren.

Rorschach. 18. August. Nr. 382. Müller, Jos., Weissenberg: Langenmeier, P. Bücher, Zeitschriften.

meier, P. Bücher, Zeitschriften.

Vaud. Lausanne. Supplément au: Nº 576 (Longchamp): Clerc, E., remplace Oherti, J. Denrées coloniales.

Zürich. (Stadt). 10. August. Nr. 3382. Schoch, Joh.: Opprecht, Ed. Bilder u. s. w. Nr. 3383. Zingg, Hein: Braun, Ad. Manufakturwaren. Nr. 3394. Sievert, K.: Chollet, Gust. Bücher. Nr. 3409. Newe, Alb.: Passauer, Joh. Zeitungen. Nr. 3413. Rosenstein, J.: Mackow-Rosenstein, S. Manufakturwaren.

Nachträge zu: Nr. 405 (Rohde): Rohde, A. Bücher. Nr. 1114 (Klein): Disch, G., anstatt Neukomm, J. Bilder. Nr. 3014 (Dietschy): Bietenhader, E., anstatt Hess, A. Stahldrahtbürsten. Nr. 3208 (Zingg): Steinmann, F. Trikots. Nr. 3282 (Schröter): Barth, L. Bücher. Nr. 3327 (Forlin): Fauro, G. Bilder. Nr. 3349 (Israng): Israng, D. Optische Waren.

Hinwil. 25. Juli. Nr. 195. Nauer, Heinr.: Nauer, Vater, H.; Nauer, Sohn, H. Tuch u. s. w. 29. Juli. Nr. 196. Weber, Heinr., Wald: Weber, H. Tuch u. s. w.

von Waren.

Bewilligung zum Mitführen Autorisation de voyager avec des marchandises.

17. August. Schrenk, Franz, Bijoutier, in Kreuzlingen. Gold-und Silberwaren.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Kapitalhrief Nr. 27362 im Betrage von Fr. 1,000, à 100 Rappen, mit Fr. 14,000 Vorgang, zahlbar 13. Oktober 1903, neuzinsig, d. d. 27. Dezember 1877, lautend auf Kreditor Xaver Mittelholzer, haftend auf der Heimat Nr. 1/1, «Schochentrilis», i. d. Lank, Bez. Schlatt-Haslen, wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert sechs Monaten a dato auf unterzogener Stelle einzureichen, sonst wird solcher als amortisiert im Pfandprotokoll gestrichen.

Annenzall den 47 Aronst 4003

Appenzell, den 17. August 1903.

Die Landeskanzlei.

Le président du Tribunal du district de Lausanne, au détenteur inconnu des titres ci-après, qui sont égarés: 2 actions au porteur privilégiées de la Société des tramways Lausanneis, nººs 1689 et 1690.

A l'instance de Léa Chappuis née Gavillet, à Lausanne, sommation vous est faite de produire ces titres au Greffe du trihunal du district de Lausanne dans le délai de trois ans dès la présente publication, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

Lausanne le 18 201 1903

Lausanne le 18 201 1903

Lausanne, le 18 août 1903.

Le président: P. Ramber

Der allfällige Inhaber der Titelblätter der Aktien Nr. 18960, 10575—79, 20506, 25162—163 der Anglo Swiss Condensed Milk Comp. in Cham wird hiemit aufgefordert, hesagte Paplere innert der Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung im Schweiz. Handelsamtshlatt an gerechnet, dem Präsidenten des Kantonsgerichtes Zug vorzuweisen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 63*) Zug, den 16. Juli 1903.

Im Auftrage des Kantonsgerichtspräsidenten: Carl Stadler, Gerichtsschreiber.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 17. August. Inhaberin der Firma E. Bolli-Keller, Baugeschäft in Zürich I ist Frau Elisabetha Bolli geh. Keller, von Zürich, in Zürich I. Baugeschäft und Liegenschaften-Verkehr. Predigerplatz 38. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Adolf Bolli.

17. August. Die Firma Wilh. Hirsch & Co. in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 304 vom 16. August 1902, pag. 1213) — Gesellschafter: Wilhelm Hirsch und Carl Gustav Schmidt — ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft er in der Schaft erfoschen.

und Carl Gustav sonmidt — 1st Mange in die Firma Carl Schmidt in Schaft erloschen.

Die Aktiven und Passiven gehen üher an die Firma Carl Schmidt in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 378 vom 11. November 1901, pag. 1509), welche als nunmehrige Geschäftsnatur und Geschäftslokale verzeigt: für Feuerungsanlagen, Werkzeuge und Versend: Fraumunsterstrasse 14, Zürich I, und für Haushaltungsartikel: Seefeldstrasse 19, Zürich V.

Zurich I (S. H. A. B. Nr. 378 vom 41. November 1901, pag. 4509), welche als nunmehrige Geschäftslantur und Geschäftslöckel verzigit: für Feuerungsanlagen, Werkzeuge und Versand: Fraumünsterstrasse 14, Zürich I, und für Haushaltungsartikel: Seefeldstrasse 14, Zürich I, und zustehn hat sich, mit Sitz in Raeterschen-Elsau, eine G eine senschaft dient dem Zwecke einer Wasserversorgung ihrer Mitglieder. Mitglieder der Genossenschaft sind sämltiche Grund- und Hauseigentümer, welche gegenwärtig zum Bezuge von Wasser aus der Genossenschaftsleitung herechtigt sind und die Stattete unterzeichnet hahen. Die Aufnahme neuer Mitglieder geschieht durch Beschluss der Generalversammlung, Jedes neu aufgenommiene Mitglied hat eine Einkaulssumme zu entrichten, welche durch die Generalversammlung für jeden einzelnen Fall nach Massgabe inzwischen erfolgter Einzahlungen und der Höhe des Vermögens der Genossenschaft lestgesetzt wird. Das neu eintretende Mitglied ist ausserdem verpflichtet, die Hauseltung his zum Asschluss an die Hasptleitung auf eigene Kosten zu erstellen. Zu bestimmten Beiträgen an die Genossenschaft sind die Mitglieder sist auf weltern Beschluss nicht verpflichtet. Ein durch die Generalversammlung endgültig genehmigtes Reglement setzt die Bestimmungen über dem Wasserbezug und die Uhrigen Leistungen fest. Der Austritt eines Mitgliedes kann nach dreimonallicher schriftlicher Kündigung je auf Ende eines Kalenderjahres erfolgen. Das austretende Mitglied hat kein Arrecht auf Stratz der gemachten Einlagen, noch auf irgentwelche Aktiven der Genossenschaft, kann jedoch zur Deckung eines alfälligen Passivherschusses durch die Generalversammlung. Der Ausgeschlessene erhält seine Einlagen voll, aher zinsice zurügkerstattet. Wenn das vorhandene Barvermögen zur Beckung von Unterhaltarbeiten und außlätigen Erweiterungsund Neubauten nicht ausreicht, so wird

dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilsrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jewellen ausgegebenen Anteilscheine. Es kann auch über eine grösser oder geringere Anzahl von Anteilen a Fr. 500 auf Wunsch des Genossenschafters nur ein Gesamtanteilschein ausgegeben werden. Für die Verhindlichkeiten der Genossenschaft baftet nur Ihr Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaft baftet nur Ihr Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft bie Generalversammlung, der aus 3-7 (gegen wärtig 3) Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat, der Vorstand, bestehend aus einem Direktor und seinem Stellvertreter und die Kontrollstelle. Namens der Genossenschaft führen die Delegierten des Verwaltungsrates, der Direktor und dessen Stellvertreter, der letztere per procura, zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Untersobrift. Die Jahresreibnung wird auf den 30. September abgeschlossen. Der nach Abzug alter Passivinse, der Besoldungen des Vorstandes und allfälliger Angestellter, der übrigen Ausgaben für die Verwaltung und den ordentlichen Unterhalt der Liegenschaften, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste — soweit diese nicht gestützt auf § 9 der Statuten aus dem Reservefonds gedeckt werden — verheibender Ueherschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft. Davon werden vorerst 10 % dem Reservefonds zugeschriehen, solange derselbe nicht 10 % des Genossenschaftskapitales beträgt. Von dem verbleibende Betrag wird eine ordentliche Dividende von 4. % auf, das Genossenschaftskapital ausgerichtet. Ein allfälliger Ueberschus des Jahresgewinnes über diese Verwaltungsrats and 20 % dem Verstand als Tantieme; die übrigen 80 % steben zu Verfügung der Generalversammlung. Mitglieder des Verwaltungsrats sind Adolf franceschett, B

Berne, Jendl. 20 auft.

No 326

17. August. Die Firma E. Abbt in Zürlch III (S. H. A. B. Nr. 358 vom 7. Oktober 1902, pag. 1429) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. August. Die Firma H. Kägi in Lüwies-Bauma (S. H. A. B. Nr. 88 vom 15. Juni 1883, pag. 704) ist infolge Reduktion des Geschäftshetriebes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. August Inbaler der Firma Friedrich A. Wüst in Zürich Vist Friedrich Andreas Wüst, von Stuttgart, in Zürich V. Agentur in Backofen und Maschinen. Höschgasse 80.

48. August. Die Firma J. Meler-Marthaler in Wätenswil (S. H. A. B. Nr. 334 vom 14. Dezember 1896, pag. 1373) ist intolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

18. August. Inbaberin der Firma E. Pfister in Zürich III ist Elisabe-tha Pfister, geb. Lauffer, von Seebach, in Zürich III. Koffer und Packkisten fabrikation. Centralstrasse 125.

fahrikation. Centralstrasse 125.

18. August. Die Firma H. Steiner-Signer in Neftenbach (S. H. A. B. Nr. 157 vom 18. Juni 1895, pag. 663) verzeigt als Iernère Natur des Geschäftes: Stückgarne, Quincaillerle, Mercerie, en gros.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1903. 19. August. Unter der Firma Simmenthaler-Fleckviehzuchtgenossenschaft von Langenthal und Umgebung hat sich, auf unhestimte Zeitdauer, eine Genossenschaft und Umgebung hat sich, auf unhestimte Zeitdauer, eine Genossenschaft und Tereichung eines vorteilhalten Absatzes der Zuchtprodukte. Ein Geschättsgewinn für die Genossenschaft direkt wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 21. Juli 1903 Die Genossenschaft hestebt gegenwärtig aus 22 Mitgliedern. Neuaufnehmen oder Ausschliessungen von Mitgliedern können mit "/a Mehrheit sämtlicher Genossenschafter stattinden. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, stebt jedem Mitgliede der Ausfritt frei auf Schluss eines Geschäftsjabres, wenn dem Vorstand 3 Monate vorber eine dieshezügliche Mittellung gemacht worden ist; die Mitgliedschaft geht ferner verloren durch Tod, Verlust des Aktivbürgerrechtes oder durch Ausschluss. Jedes austretende oder ausgeschlossene Mitglied, bezw. seine Erhen oder sonstigen Rechtsnachfolger, hat kelnen Anspruch an das Vermögen der Genossenschaft, als auf Rückzahlung selnes Geschäftsauteiles, welcher nach Mitgahe der letztahgeschlossenen Jahresrechnung festzustellen ist, seine einbezahlten Beiträge jedoch nicht überschreiten darf. Die persönliche Haftharkelt der Mitglieder ist ausgeschlossen; für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der letztern. Dasselhe wird gehildet durch Ausgabe-von Antellscheinen à Fr. 50. Jedes Mitglied muss wenigstens einen lür die Zuchtstiere, Sprunggelder, Eintrittsgelder und Bussen. Die Eintrittsgelder werden von der Genossenschaftsversammlung jeweilen mit Rücksicht auf den Vermögensbestand festgesetzt. Die Rechnung wird jeweilen auf 31. Dezember abgeschlossen. Der reine Vermögensbestand ergibt sich, wenn von der Schatzung der Vermögensseganstände unter Zurechnung allfälliger. Guthaben sämtliche Schulden in Abzug gebracht. werden. Der Vermögenssalde, geteilt durch die Zabl der Anteilscheine, ergibt den Werteines An

die Expertenkommission. Der Vorstand hesteht aus einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten, einem Kassler, einem Sekretär und drei Beisitzen; er vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüher gerichtlich und aussergerichtlich. Der Präsident oder der Vizepräsident fübren mit dem Sekretär gemeinschaftlich die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Die nähern Vorschriften über die Geschaftsführung werden in einem Reglemente hestimmt. In den Vorstand sind gewählt als: Präsident: Fritz Ingold, von Rüderswil, Landwirt, in Lotzwil; Vizepräsident: Ahriestian Oherli, von Rüderswil, Landwirt, in Langenthal; Kassier: Rudolf Jutzeler, von Erlenbach, Landwirt, in Bützberg; Sekretär: Johann Andres-Kurt, Landwirt, von und in Roggwil; Beisltzer: Arnold Flückiger, von Auswil, Landwirt, in Oberstecktolz; Louis Janzer, von Trunstetten, Landwirt, in Bützberg, und Jakoh Born, Laudwirt, von und in Niederbipp.

Bern, Bonnerstag, 26. August.

4903. 43. August. Die Firma Johann Zarn in Ems. (S. H. A. B. Nr. 465 vom 18. Juni 1896, pag. 688) ist infolge Ablehens des Inhahers erloseben.

13. August. Der Verein unter dem Namen Bündnerischer Hulfrerein für Geltsektrenke, in Chur (S. H. A. B. Nr. 46 vom 31. Marz 1883 pag. 353) hat in seiner Vorstandsversammlung vom 16. April 1900 als Präsidenten neu gewählt: Br. Paul Lorenz, von und in Chur.

pag. 333) at in seiner vorstansversammung vom 16. April 1900 als Prasidenten neu gewählt: Dr. Paul Lorenz, von und in Chur.

13. Angust. Die Firma H. Marsteller, H. Piepenstocks Nachf. in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 415 vom 26. Dezember 1900, pag. 1664) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «H. Marsteller & Lusch H. Piepenstocks Nachf.» Hermann Marsteller, von Schmalkalden, und Johanna Lasch. von Löhau, beide wohnhalt in Davos, habeu unter der Firma H. Marsteller & Lusch H. Piepenstocks Nachf.» Nachf. in Davos-Platz eine Kelleklivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juli 1909 beginnt. Diese Firma überniemt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Marsteller H. Piepenstocks Nachf.» Natur des Geschäftes: Handlung en gros und en détall in Glas, Porzellan, Haus- und Küchengeräten. Geschäftslokal: Villa Erika.

14. Augnst. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Vincenz, Berther & Cie, in Disentis und Truns (S. H. A. B. Nr. 145 vom 5. August 1890, pag. 595; Nr. 214 vom 23. August 1895, pag. 895, und Nr. 40 vom 6. Februar 1901, pag. 158) ist nach bereits heendeter Liquidation erloschen. Victorin Vincenz und Jakoh Anton Wertb-Vincenz, Petide von und in Disentis, haben unter der Firma Vincenz & Werth, in Disentis eine Kollektivgesellschaft unter der Firma 1. Juni 1903 begonnen hat. Zur Vertretung der Gescellschaft ist allein befügt Jakoh Anton Wertb-Vincenz. Natur des Geschäftes: Postpferdehalterei. Geschäftslokal in Truns 15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Romedi & Cie.

15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Bornedi & Cie. Ziegelei Steinsberg in Ardoz (S. H. A. B. Nr. 210 vom 30. September 1893, pag. 856, und Nr. 277 vom 3. Oktober 1896, pag. 1140) hat sich aufgelöst und ist daher erloschen.

aufgetöst und ist daher erloschen.

15. August Die Aktiengesellschaft unter der Firma Noues Stahlbad St. Moritz mit Sitz in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 145 vom 5. August 1890, pag. 595; Nr. 153 vom 4. Juli 1892, pag. 614; und Nr. 123 vom 24. Mai 1893, pag. 496) hat in ihrer Generalversammlung vom 16. September 1901 als neues Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt. Johann Töndury-Zender, in Samaden. In der Generalversammlung vom 8. März 1902 wurden als Ersatz für die zurücktretenden Verwaltungsratsmitglieder: Prof. Dr. Albert Heim, A. Schlumberger-Ebinger und Ferdinand Ruesch, als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt: Carl Schlumberger-Vischer, in Basel, und Dr. Max Schneell, in Zürich. In seiner Sitzung vom 28. Februar 1903 hat der Verwaltungsrat für den als Präsident demissionierenden, aher im Vorwaltungsrat noch verhielbenden O. Pestalozzi-Stockar zum nunmehrigen Präsidenten gewählt: Dr. Alfred v. Planta, in Reichenau, und an Stelle des letztern als Vizepräsident: Hans Vogel-Fierz, in Zürich.

Tessin - Tessin - Ticino Ufficio di Mendrisio.

1903. 17 agosto. Proprietario della ditta Medici Andrea, di Andrea, in Novazzano, è Andrea Medici, di Novazzano, suo domiolito. Genere di com-mercio: Vendita d'articoli di nuova invenzione, e di vino al micuto.

Waadt - Vaud - Vaud

1903. 18 août. La raison Ch. Genton, à Lausanne (Café du Centre) (F. o. s. du c. du 18 octobre 1901), est radiée ensuite de remise de commerce.

18 août. La raison Ch. Seiler fils, à Lausanne (fabrique d'appareils de physique) (F. o. s. du c. du 5 septembre 1891), est radiée d'office ensuite de la faillité du titulaire.

19 août. La société en nom collectif H. A. Bonchi & Cle à Lausanne (agence de publicité) (F. c. s. du c. du 28 février 1901), est dissoute ensuite de renonciation des titulaires; cette raison sociale est en conséquence

Automobilgesellschaft Waldkirch i. L.

Sämtliche Rechnungen und Ansprüche für die Automobilgesellschaft Waldkirch i. L. sind spätestens his 10. September I. J. hehufs recht-zeitiger Ahrechnung an Herrn Kassier Egger-Pfister, Waldkirch, ein-

Später eingehende Rechnungen und Ansprüche könnten nicht mehr icksichtigt werden. (V. 34°)

herücksichtigt werden. Waldkirch, den 16. August 1903.

Die Liquidationskommission.

19 bilw. Hadozbeilnill (Der Privat- resp. Marktsatz ist der Nehmersatz erster Banken für langsichtige Accepte.)
nob for reconstruction and Belgien described bear Doutschland and Holland bear Mailand London real of Paris. Wien St. Petersburg New-York
1903 della Offis, Privata Offis, Markt Offis
Presidentable and the property of the property
4) and the street of the stree
11000 J reb 34/s 0.1 8 ab 118 12 24/s 12 34/s 10 24/s 12 24/s
18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18. 18.
$ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$
25. $\frac{1}{3}$ 8\frac{1}{3}\$ 8 \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \ \
1. August $3^{1}/a$ $8 \cdot 3^{1}/4$ $8 \cdot 11$ $2^{11}/a$ 4 $3^{1}/a$ $8^{1}/a$ $8^{1}/$
15. " 81/2 31/4 8 22/4 4 81/4 81/2 81/3 5 81/2 8 24/4 7/3 8 21/3 81/3 81/3 12/4 12/4 12/4 12/4 12/4 12/4 12/4 12/4
Lansanne, le 18 abot 1903.
-noza Far dreimonatilche Papiere eddingildo slowdoz sob i ada 180 Jia d sandress i inchiser al
deinoral polarizans discontrolle and deinoral solution and deinoral deinoral desiration deinoral d

Chemnitzer Wirkwarenindustrie 1902.

Chemnitzer Wirkwarenindustrie 1902.

Dem Jabresbericht der Chemnitzer Handelskammer zufdige ist die Strumpfwarenindustrie seit langer Zeit nicht so andauerid beschäftigt gewesen wie in Berichtsjahre. Alle Betriebe hatten unausgesetzt für feste Ordres zu arbeiten, und nur in einzelnen stärkeren Sorten Waren musste ab und zu einmal etwas auf Lager gearheitet werden. Der gute Geschäftisgang 1st hanptsächlich auf die bühende Wirtschaftslage in den Wer Staaten zurückzoführen, von wo bedeutend grössere Ordres eluliefen, als es in den letzten lahren der Fall zu sein pflegte. Obgleich die eigene Produktion von Strumpfwaren in den Ver. Staaten mit der Zeit aussererdentlich grosse Dimensionen angeneumen hatte, und die impertierten Waren nur noch einen verhältnismässig kleinen Prozentsatz des Verbrauches hilden, so genügten die amerikanischen Aufträge doch, um den grössten Teil der hiesigen Produktion zu absorbieren und während des ganzen Jahres volle Beschäftigung zu sichen. Immerbin dat micht überseinen werden, dass die in der Exportstatistik zutage getretene Zunahme nicht bloss in einem Wachsen der Ausfuhr, sondern ganz wesentlich auch in dem höhern Wertwaren ihren Grund hat. Tritt eine Aenderung in der Moderichtung ein, werden namentlich hestlickte Artikel nicht mehr hegehrt, so ist ein Rückgang unaushleiblich. Bestellt wurden von Amerika hauptsächlich feinmaschige glatte Waren, sowie a jour und bestickte Artikel. Die hesonders für a jour Waren herrschende starke Nachfrage hat sich, soweit Frauenstrümple in Betracht kommen, gegenüher dem Vorjahre noch vergrössert, und da die Vergrösserung der Produktion in diesen Waren durch Aufstellung vieler neuer Maschinen die Nachfrage eher ühertroffen hat, war es nicht hesonders schwierig, den grösseren Bedarf zu decken. Das Interesse für a jour Herrensocken hat ührtgens hereits hedeutend nachgelassen, und es ist zum mindesten fragilch, oh dieser Artikel, für die Folge noch grossen Ankhang finden wird. Der weitaus grösste Teil der Ordres wurde wieder auf echtschwarze Waren gegebe

neuen Nuancen in grau und sandfarhen, sowie ferner etwas in weiss, gekauft wurden.

Die Preise liessen trotz-des flotten Geschäftsganges wieder nur einen hescheidenen Nutzen, der vielfach noch dadurch vermindert wurde, dass die Garnpreise wesenlich anzogen, nachdem die Hanpfordres etteilt waren. Es muss immer wieder darauf hingewiesen werden, dass die Staffelsätze des amerikanischen Zolltarifes die Erzielung etwas beserer Preise gätzlich ausschliessen, da dessen Zollgrenzen streng eingehalten werden müssen, wenn die beir. Waren verkäuflich hieben sollen. Früher waren einer einmal 40-20 Pl. pro Dutzend mehr zu erzielen, aber jetzt ist dies ausgeschlossen, und es müssen schon Ersatzqualitäten fabriziert werden, wenn durch höhergehende Garnpreise die hetr. Sorten nicht mehr zu den vom Zolltarif vorgesehenen Limitpreisen herzustellen sind.

Die Preise für Baumwollgarne haben sich seit Frühahr 4902 fast unangsestzt in steigender Richtung bewegt, hesonders für Makogarne, welche gegen früher in weit grösserem Umfange verarheitet wurden, sodass sich die höheren Preise dafür besonders nachteilig fühlbar machten.

Die Arbeitslöhne verhielten sich im altgemeinen in steigender Richtung, nur hei den sog. 16nädl. Waren trat das Gegenteil ein, da der nordanerikanische Markt für diese Qualitäten infolge der vorgeschrittenen eigenen Fabrikation des Landes zum grössten Teil verloren gegangen ist, und die übrigen Länder, welche diese Qualitäten noch kaufen, die Produktion nur zum kleineren Teil aufnehmen können. Wesentlich höhere Löhne mussten vielfach für Handstickereien hezahlt werden, die vor den Maschinenstickereien bevorzugt wurden.

Besonders stark zogen die Löhne für Zwickelstickerel an, eine Art des Stickens, die sehr mühsam ist, zumal hei feinen schwarzen Waren, für die nur schwer Stickerinnen zu finder waren.

Im allgemeinen kann man von einem Arheitermangel in der Strumpfwaren hranche während des vergangenen Jahres infolge des Darniederliegens anderer Industrien nicht reden. Immerhin wird den Fabriken auf dem Lande, di

tigen, die Heranziehung neuer hrauchharer afheitskräfte und selbst die Erhaltung ihres alten guten Arbeiterstammes sehr erschwert durch die grosse Verkehrserleichterung, welche die Arbeiterzüge im weitausgedehnten Vorortsverkehr bieten. Die auf dem Lande beschäftigten und daselbst wehnenden Arbeiter werden dadurch verallasst, sich in der Stadt beschäftigung zu suchen, während dech durch die Einführung dieser billigen und genstigen Fahrgelegenheiten die in der Stadt beschäftigten und daselbst wehnenden Arbeiter verallasst werden sollen, sich den billigeren und gesünderen Wohnungen auf dem Lande zuzuwenden. Es ist somit das Gegentell von dem, was beabsichtigt war, erreicht worden.

Das Hauptgeschäft ist, wie schon erwähnt, wieder mit Nordametika gemacht werden, während sich der Umsatz mit den übrigen Landern, wie Australfen, kanada, Südemerika, China, Japan, dem Orient und den verschiedenen europäischen Ländern ungelähr auf der gleichen Höhe gehalten hat, wie im Vorjahre.

Das Geschäft mit Spanien und Portugal ist in den letzten Jahren infolge der ungemein hohen Zollsätze ganz wesentlich zurückgegangen.

Der erwartete Aufschwung im Absatz nach Süddrika ist bis jetzt nicht eingetreten, die Verhältnisse in diesem Länder ohne Mittel, und es dürfte wohl noch längere Zeit vergeben, ehe sich dieses Land von den Verheerungen des Krieges erheit und zur erhöften Blüte gelangt.

Dier dem Eintritt starken Frostes vor Weihnachten wurde das Geschäft in Winterwaren auf dem deutschen Markte wesentlich gefordert, auch für Sommerartikel zeige sich derselbe ziemlich aufmahmefährig, sodass man das deutsche Geschäft als zufriedenstellend bezeichnen kann.

Die Rohmateriallenpreise waren in den ersten drei Vierteijahren ziemlich gleichmässig, erst im letzten Vierteijahre stiegen die Preise für baumwellene und wollene Garne, und zwar ganz hedeutend, namentlich für ägyptische Makchaumwolle Kammganne haben schon im Frühjahre angezogen und ihre steigende Tendenz hebauptet. Die Zahlungen gingen in diesem Jahre besser ein als in een hehaupt

Aktionär ist eine Einladung zur Keichung zugeschickt worden mit einem bezugtet zeigenebeitet worden der Salziem Aungenebeste zeigenebeiteten der Salziem Aungenebeste zu der Salziem Ausgebeste zu der Salziem Aufgebeste zu der Salziem Aungebeste zu der Salziem Aufgebeste zu der Aung der Aufgebeste zu der Aufgebeste zu der Aufgebeste zu der Aufg Einwanderung in die Vereinigten Staaten von Amerika. Der N. Y. H. Z. zuloige lässt die starke Zunahme der Einwanderung die Immigrations-Beamten grosse Rührigkeit entfalten, dem Zuströmer vonerwünschter» Ankömmlinge möglichst Einhalt zu tun. In der kommenden Kongress-Session seien neue Vorschläge und gesetzgeberische Massnahmen zur Einschränkung des Einwandererstromes zu erwarten. Der General-Einwanderungs Kommissär plane, eine Anzahl Aerzte nach Europa zu senden und in den dortigen Haupt-Ausfuhrhäfen ein vollständiges System zur ärztlichen Untersuchung der sich nach Amerika einschiffenden Auswanderer, unabhängig von der hisherigen Inspektion seitens Angestellter der Dampferlinien; einzurichten. zurichten.

Ausländische Banken. - Banques étrangères. Deutsche Reichsbank

7. August. 15. August. Metallbestand 928,202,000 950,089,000 Wechselportef. 796,778,000 788,654,000 7. August. 15. August. Notencirkuls tto 1,188,170,000 1,162,752,000 Kuraf. Schuldez 489,598,000 538,235,000

Niederländische Bank.

8. August. 15, August. Metallbestand . 124,991,593 124,761,486 Wechselportel. 70,937,016 69,626,229 8. August. 15. August. Notencirkulation 223,710,390 222,223,175 Conti-Correnti 7,966,538 6,334,166

Annoncen-Pacht: Rudelf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen.

Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Messe, Zurich, Berne, etc.

Bürgenstock u. Stanserhorn

am Vierwaldstättersee

1900 Meter fi. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen Kehrsiten und Stansstad) in kurzester Zeit erreichbar. — Beidererts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener vom Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, Ichnendste und billigste Ausflügsorte

für Vereine und Gesellschaften

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette (Hin- und Rückfahrt) à Fr. 5. -.

Bieler Stahlspänefabrik

(grösstes Établissement dieser Branche in der Schweiz) liefert nur an Wiederverkäufer

Stahlspäne und Stahlwolle =

in vorzüglichster Qualität. — Silberni Medaille Thun 1899.

(1318) H. Kleinert & Cie. in Biel

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft).

Kapital Fr. 25,000,000, voll einbezahlt. Comptoirs in: Zürich, St. Gallen, Basel, Bern, Chaux-de-Fonds, Lausanne, Vevey und Genflied nie ziewies del

Wir sind Abgeber von 3 Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest, mit dreimonatlicher Kündigung, in Stücken von Fr. 1000 und Fr. 5000.

Anmeldungen bei unseren sämtlichen Comptoirs.

2 Das Direktoritim.

achdrackerei H. JENT la Bern. - Imprimerie H. JENT à Berne.

Société immobilière de Caux.

Le dividende de l'exercice au 31 mai 1903, fixè par l'assemblée générale de ce jour à fr. 15 par action, est payable dès le 21 courant, contre remise du ccupon nº 4 chez

MM. A. Cuénod & Cie., à Vevey.

Banque de Montreux, à Montreux.

Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne.

Caux, le 19 acût 1903.

[1739]

Inserator-Annahme des « Schweiserischen Handelsantshlatt).

Wir beehren uns, Sie hiemit zu der am Samstag, den 5. September 1903; nachmittags 2 Uhr, im Grand Hötel Belvedere dahier stattfindenden ordentlichen Generalversammlung höflichst einzuladen.

Grand Hôtel Belvédère, Davos-Platz.

P.P.

1) Jahreshericht des Verwaltungsrates.
2) Bericht und Anträge der Rechnungsreviseren.
3) Vorlage der Blianz und der Gewinn- und Verlust-Rechnung. Beschussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende. Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion und Standard und Direktion und Standa

Direktion:

4) (Neuwahl des Verwaltungsrates. q. Totalia and 1944)

5) Wahl der Rechnungsravisoren für 1903/1904.

Davos-Platz, den 15. August 1903.

Hochachtungsvoll zeichnen

tür den Verwaltungsrat des Grand Hotel Belvedere:

A. Morosani, Präsident.

A. Accola, Mitglied.

Manöver des I. Armeekorps.

Verkauf von Schlachtnebenprodukten.

Der Termin betreffend Einreichung von Offerten auf die bei der Schlachterei der Korpsverpfiegsanstat I in Freiburg fallenden Schlachtnebenprodukte, wie Haut, Fett und Siegel wird bis 25. August 1903 verlängert. Bern, den 17. Juli 1903.

.deilos debrew tesaliassi reiden (4735,) Eldg. Oberkriegskommissariat.

Basellandschaftliche Hypothekenbank

Vot Sinladung Sin in den letzten lahren

an die Aktionäre zur Zeichnung auf die zur Ausgabe kommenden neuen Aktien.

In Ausführung des in der Generalversammlung vom 2. Mai d. J. ge-fassten Beschlusses werden 2500 Stück neue, auf den Namen lautende Aktien der Basellandschaftlichen Hypothekenbank à Fr. 400, Nr. 12,501

in Ausführung des in der Generalversammung von Aamen lautende fassten Beschlusses werden 2500 Stück neue, auf den Namen lautende Aktien der Basellandschaftlichen Hypothekenbank à Fr. 400, Nr. 12,501 af 15,000 ausgegeben.

Davon werden 400 Stück verwendet zum vertragsgemässen Umtausch gegen die Aktien der Ersparniskasse Gelterkinden; die übrigen 2100 Stück werden voraus den bisherigen Aktionären zur Uebernahme angeboten zu den nachstehenden Bedingungen:

1) Die neuen Aktien sind erstmals für das Jahr 1904 dividendenberechtigt.

Für die volle Einzahlung auf die neuen Aktien wird 4% Zins vergütet von der Einzahlung bis 31. Dezember 1903.

2) Die Inhaber der alten Aktien haben das Recht, auf sechs alte Aktien eine neue zu verlangen zum Kurse von Fr. 450 pro Aktie.

3) Die Anmeldung hat zu erfolgen bis 31. August 1903 bei einem unserer Bureaux in Liestal, Basel oder Gelterkinden, wo auch Zeichnungsformulärien bezogen werden können.

In dieser Anmeldung sind die Nummern der Aktien aufzuführen, für welche das Bezugsrecht geltend gemacht wird.

4) An jeden im Aktienbuehe unserer Gesellschaft eingetragenen Aktionär ist eine Einladung zur Zeichnung zugeschickt worden mit einem beigefügten Zeichnungsformular.

Für Aktien, die nicht auf den Namen des Zeichmers im Aktienbuche unserer Gesellschaft eingetragen sind, kann ein nachträglicher Ausweis über die Bezugsberechtigung verlängt werden.

5) Nach Ablauf des Ammeldetermins wird über die Zuteilung der Aktien beförderlich Mitteilung gemacht werden.

6) Die Einzahlung der zugeteilten Aktien hat mit Fr. 450 pro Aktie vom 15. September bis 15. Oktober dieses Jahres zu erfolgen. Dafür wird eine Interimsquittung ausgestellt, gegen welche später die Aktientitel ausgehändigt werden.

In am eins des Verwaltungsrates,

Namens des Verwaltungsrates,

Der L. Direktor Der Pnäsident:

H. Martin-Dolt.

TEDE GENEVE

Ecole supérieure de Commerce

Le Cours préparatoire destiné aux élèves qui n'ont pas encore une connaissance suffisante de la langue française commencera le 15 septembre.

Pour tous renseignements s'adresser au Directeur de l'Ecole.

Blau Asbest

THE CAPE ASBESTOS COMP. LTD., Turin, London, Kimberley.



Spezialität:

Blau Asbest-Patent-Matratzen und Isolierschnüre
für jegliche Isolierzwecke.

Anerkannt beste, bequemste, reinlichste, dauerhafteste
und leichteste abnehmbare Isolierung. (452)

Ueber 1,500,000 Quadratmeter im Gebrauch bei Marinen, Eisenbahnen, Dampfschiff-Gesellschaften etc.

Ausser obigen Spezialitäten Fabrikation jeder Art Asbest-Gummi-Waren.

General-Vertreter für die Schweiz:

E. Züblin, Genf;



Patent Nr. 19285.

bei Krankheiten der verschiedensten Art durch iden patentierten Sauerstoff-Apparat mannt werd in (1616,

von Dr. med. H. Sanche.

Verlangen Sie ausführl. Prospekt und Zeugnisse Geheilter gratis und franko vom Fillal-Depot Rukin & Albrecht, Zirich IV, Universitätsstrasse 38, S, Villa Fortuna.

DATENTE zu konkurrenzlosen Preisen Verwertung kostenlos Levaillant Commercial-Bureau Zürich.



zwischen Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam etc. u. Mannheim, Kehl, Strassburg event. Hüningen.

Regelmässiger Sammelverkehr nach u. von Deutschland, Russland, Belgien u. Holland. Lagerung von Transit- u. verzellten Waren. Billigster Frachten für Exporte u. Importe erteilen

Murbach & C' in Basel.

Die eidgenössische Kriegspulverfabrik eröffnet hiermit Konkurrenz für die Lieferungen ihres Bedarfs an gereinigter Roh-Baumwolle, Schwefel- und Salpetersäure, Aether.

Nähere Auskunft über Quanta und Lieferungsbedingungen erteilt auf Verlangen die Direktion der eidg. Kriegspulverfabrik in Worblaufen bei Bern, an welche Angebote bis zum 31. August 1903 zu richten sind. [1736]

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd- und Maurerarbeiten, sowie die Lieferung von Walzeisen und Bauschmiedearbeiten für das Laboratoriumgebäude der schweiz. Versuchsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Plane, Bedingungen und Angebotformulare sind im eidg. Baubureau in Zürich, Clausiusstrasse 6, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für das Laboratoriumgebäude» bis und mit dem 31. August nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 1. September 1903, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 103, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, belzuwohnen. [1738]

Bern, den 18. August 1903.

Die Direktion der eidg. Bauten.

Gegen Hinterlage couranter Wertpapiere gewähren wir Vorschüsse: Gegen Eigenwechsel auf 3—4 Monate, oder in laufender Rechnung zu vorteilhaften Bedingungen. (1663,)

Die Direktion.

Papierhandlung en gros A. Jucker, Nachf. v. Jucker-Wegmann, Zürich Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartous.

Buxtehude Malerschule. 1903 wied. gr. gold. Med. Gr. Schule f. Dek.-Maler. Progr. d. Dir. Eiserwag. (1680,)

Off. v. Honig

erwünscht von einer erstkl. Imp.-Agenturfirma Off. unt. Solid. Kauf-mann an S. Gumaelii, Annonsbyra, Stockholm (Schweden). (1740,)

Kapital.

Für ein in Bildung begriffenes Unternehmen (A.-G.) der Maschinenbranche, welches in Verbindung mit erstklassiger Fabrik der Schweiz ein Fabrikat (Maschine) von grosser, nachweisbarer Absatzfahigkeit herstellt, wird Kapital gesucht. Günstige Gelegenheit für Banken u. Kapitalisten, grössere Postan Geld lukrativ anzulegen. Vermittlung verbeten.

Gef. Offerten sub Chiffre Z B 6752 an die Annoncen-Expedition Rudof Mossa, Zürch

ertreter

hohe Provision and (1716,) be Offerten sub Z K 2641 an Rudolf Mosse, Basel.

Buchdruckerei K. Vogel-Wolfer 51 höwenltraße 51 RE ZURICE 20 Berliellun Sullustrierter Kataloge Preislisten Prospekie, Zirkulare eic. Werke, Broichüren, Zeitichriften Differigitonen Speziatität: Illustrations- und Bunidruck -- Laus

Einlagerung

von Gütern aller Art bei bil-ligster Berechnung. [1592] Thurnbeer & Fluck, Zürich. Spedition. - Lagerhaus.

Ankaul von sämtlichen alten Metallen Pleard frères in Biel.

Budolf Mosse, Zurich Bern, Annoncen-Expedition.